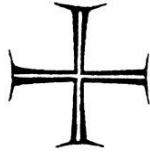


Du hast mir die Wege zum Leben gezeigt,
du wirst mich erfüllen mit Freude vor deinem Angesicht.
Apostelgeschichte 2,28

Der Herr über Leben und Tod hat unseren Mitbruder



Franz Sales (Paul) Grod

Kapuziner

29. Januar 1935 bis 16. April 2024

in sein Licht heimgeholt.

Geboren wurde Bruder Franz Sales im Viktoriaspital in Bern. Seine Kindheit erlebte er in Solothurn. Nach der sechsten Primarklasse wechselte er ins Kollegium St. Fidelis in Stans (NW) und konnte so die Kapuziner aus der Nähe kennenlernen. Nach der Priesterweihe 1960, der Primiz in seiner Heimatpfarrei St. Ursen (Solothurn) sowie dem Pastoraljahr im Kapuziner-Kloster Sursee begann sein Wirken in interessanten Bereichen der Seelsorge.

Vom Kapuzinerkloster Wesemlin (Luzern) aus betreute er etwa sieben Jahre die Gefangenen im «Sedel». Gleichzeitig besuchte er von 1965 bis 1969 die Soziale Abendschule, welche er mit dem Diplom bestand. Nach einem kurzen Abstecher ins Kapuzinerkloster Zug – Seraphisches Liebeswerk – kam Bruder Franz Sales wieder zurück nach Luzern. Hier widmete er sich der Seelsorge an Menschen mit Behinderungen im Kanton Luzern, ja der ganzen Innerschweiz. Dabei betont er in seiner Lebensbeschreibung die Vielfalt der Behinderungen, welche Menschen einschränken und herausfordern können.

Von 1985 bis 1989 engagierte sich Bruder Franz Sales in Solothurn als Spitalseelsorger. Hier musste er schweren Herzens krankheitshalber kündigen: «Ich leide seit 1990 unter der nichtaggressiven Krebserkrankung: chronisch lymphatische Leukämie», ist in seiner Lebensbeschreibung vermerkt. Diese begleitete und belästigte ihn bis zum Tod. Solange er konnte, leistete er priesterliche Dienste in Derendingen, Deitingen und andern Orten.

Nach seiner interessanten Lebensbeschreibung vermerkt Bruder Franz Sales: «Ich bin ein durchschnittlicher Mensch, ohne Ehrgeiz, aber mit Humor und einem glücklichen Naturell. ... Ich bin zufrieden ...».

Ein herzlicher Dank gilt den Mitarbeitenden, die ihn aufmerksam begleiteten.

Schwyz, 17. April 2024

Br. Josef Haselbach, Provinzial, Luzern
Mitbrüder und Pflegepersonal des Klosters Schwyz
Verwandte und Freunde

Auferstehungsgottesdienst:

Donnerstag, 25. April 2024, 16:00 Uhr, Kapuzinerkloster Schwyz
anschliessend Urnenbeisetzung auf dem Klosterfriedhof

Dreissigster: Sonntag, 26. Mai 2024, 8:00, Kapuzinerkirche Schwyz, anschliessend Frühstück

Jahrzeit: Sonntag, 20. April 2025, 8:00, Kapuzinerkirche Schwyz, anschliessend Frühstück

Traueradresse: Kapuziner, Herrengasse 33, 6430 Schwyz (schwyz@kapuziner.org)